

**Geschäftsführung
Bezirksvertretung Uellendahl-
Katernberg**

Es informiert Sie	Erika Wawersig
Telefon (0202)	563 24 35
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	Erika.Wawersig@stadt.wuppertal.de
Datum	17.11.2004

Niederschrift

**über die konstituierende Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/3400/04)
am 11.11.2004**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Burkhard Josef Buse, Herr Daniel Eichler, Frau Heike Grüter, Herr Hans-Jörg Herhausen,
Frau Margarete Kreß, Herr Klaus Kriesche, Herr Hans-Joachim Lüppken, Frau Maria Schürmann,

von der SPD-Fraktion

Herr Matthias Dohmen, Frau Gabriela Ebert, Herr Ulrich Ippendorf, Herr Winfried Schrahe,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Irene Heiser, Herr Marcel Simon,

von der FDP

Frau Charlotte Weilbrenner,

von der WfW

Herr Dr. Reimar Kroll,

von der PDS

Herr Ulrich Danz,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Klaudia Dmuß,

vom Bezirksjugendrat

Herr Alexander Bialek,

als beratende Mitglieder

Herr Stv. Dittgen, Herr Stv. J.P. Kühme, Herr Stv. Rösener, Herr Stv. Simon,

von der Polizei

Herr van Heynsbergen.

Schriftführerin:

Erika Wawersig

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Der **Altersvorsitzende – Herr Kriesche** – eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist und es keine Änderungen gibt.

Öffentliche Sitzung

1 Bestellung der Schriftführerin

Der **Altersvorsitzende** schlägt vor, es bei der bisherigen Regelung zu belassen und **Frau Wawersig** als Schriftführerin zu bestätigen.

Die **Bezirksvertretung** ist einverstanden.

2 Wahl der Bezirksvorsteherin/des Bezirksvorstehers und ihrer/seiner Stellvertreter(innen)

2.1 Festlegung der Anzahl der Stellvertreter

Der **Altersvorsitzende** weist darauf hin, dass bisher zwei Stellvertreter gewählt worden seien, sich die Fraktionen aber in Vorgesprächen darauf geeinigt hätten, zukünftig nur einen Stellvertreter zu wählen.

Die **Bezirksvertretung** ist einverstanden.

2.2 Wahl

Die **Fraktionen** von **CDU** und **SPD** schlagen vor, **Herrn Hans-Joachim Lüppken** zum **Bezirksvorsteher** und **Herrn Matthias Dohmen** zum **Stellvertreter** zu wählen.

Der **Altersvorsitzende** stellt fest, dass somit für die Wahl des Bezirksvorstehers und seines Stellvertreters ein Wahlvorschlag vorliegt.

Nach Erläuterung des Wahlverfahrens durch den **Altersvorsitzenden** übernehmen die beiden jüngsten Mitglieder der Bezirksvertretung (**Herr Eichler und Herr Simon**) die Aufgabe der Wahlhelfer.

Nach Abgabe der Stimmen und deren Auszählung stellt der **Altersvorsitzende** fest, dass von den **17** abgegebenen Stimmen **16** auf den **Wahlvorschlag 1** bei **einer Enthaltung** entfallen.

Damit sind **Herr Lüppken** zum **Bezirksvorsteher** und **Herr Dohmen** zum **Stellvertreter** gewählt.

Die **zwei Gewählten** nehmen die Wahl an.

3 Einführung und Verpflichtung der Bezirksvorsteherin/des Bezirksvorstehers durch die Altersvorsitzende

Der **Altersvorsitzende** beglückwünscht **Herrn Lüppken** zur Wahl, führt ihn in sein Amt ein und verpflichtet ihn zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Der **Bezirksvorsteher** übernimmt den Vorsitz.

Er bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass es auch weiterhin zu einer guten und erfolgreichen Zusammenarbeit in der Bezirksvertretung zum Wohle der Bürger des Stadtbezirks kommen werde.

Anschließend dankt er der **Geschäftsführerin der BV, Frau Wawersig**, sowie den ausgeschiedenen Bezirksvertretungsmitgliedern **Bente, H. Grüter, Maaßen, Sacré, Teichmüller, Braunersreuther, Gehrenbeck, Haarbeck** und **Hundeshagen** für die geleistete Arbeit in der letzten Legislaturperiode.

4 Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bezirksvorsteher(innen) und der übrigen Bezirksvertreter(innen) durch die Bezirksvorsteherin/den Bezirksvorsteher

Der **Bezirksvorsteher** führt seine Stellvertreter in ihr Amt ein, verpflichtet sie und anschließend die übrigen Mitglieder der Bezirksvertretung zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben und händigt ihnen die Urkunden und die Ausweise aus.

5 Berichte und Mitteilungen

1. Sitzungstermine 2004 / 2005

Der **Bezirksvorsteher** verweist auf die Bitte aus dem Verwaltungsvorstand, aus Gründen der Verfahrensvereinfachung insbesondere bei Bauleitplanverfahren die Sitzungen der Bezirksvertretungen in die erste Hälfte eines Monats zu legen. Dieser Bitte sei mit dem nun vorliegenden Terminplan entsprochen worden.

Die **BV** ist einverstanden.

Klaus Richard Kriesche
Alterspräsident

Hans-Joachim Lüppken
Bezirksvorsteher

Erika Wawersig
Schriftführerin